

# Gamma - GT Szasz Fluid 5+1

Testkit ausschließlich für die klinische Forschung!

Laborbedarf für klinische Forschungszwecke!

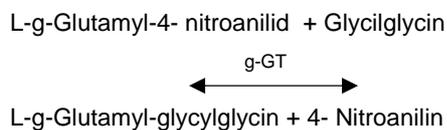
Artikelnummer:	Packungsgröße:
114451	5 x 25 ml + 5 x 5 ml
114452	5 x 50 ml + 1 x 50 ml
114453	5 x 100 ml + 2 x 50 ml

## Anwendungszweck

Test zur quantitativen Bestimmung der Gamma-Glutamyltransferase (GGT) in Serum und Plasma.

## Reaktionsprinzip

Die Gamma- Glutamyltranspeptidase katalysiert den Transfer eines Gamma- Glutamyl - Restes von Gluthathion oder eines anderen Gamma- Glutamylpeptids auf eine Aminosäure oder einem Oligopeptid, wobei ein Gamma- Glutamylpeptid (oder ein höheres Gamma - Glutamylpeptid) und Cysteinylglycin entstehen .



## Konzentration

R1 : Puffer Tris pH 8.2	100 mmol/l
Glycylglycin	150 mmol/l
Natrium Azid	0,09 %
R2 : Starter Substrat:	
L-Glutamyl-4-nitroanilid	4 mmol/l

## Herstellung der Gebrauchslösung

### Reagenz Start

Puffer R1 und Starterreagenz R2 sind gebrauchsfertig und bei 2°- 8°C. bis zum angegebenen Verfalldatum verwendbar.

Reagenz ist entsprechend den Packungsangaben zu lagern.

### Proben Start

Mischen Sie Puffer R1 und Starter R2 im Verhältnis 5 + 1 Das gebrauchsfertige Gemisch ist 20 Tage bei +4°- +8°C, und 3 Tage bei Raumtemperatur verwendbar.

## Probematerial

Serum, EDTA- Plasma.

Die Gamma- GT ist im Serum zwischen -20°C. und +20°C. mindestens eine Woche stabil.

## Interferenzen

Keine methodischen Störungen durch Medikamente bekannt. 0,05 g Hb/dl Serum erniedrigen die Aktivität um 3 U/l

## Entsorgung

Reagenz ist nach Ablauf des angegebenen Verfalldatums entsprechend den gesetzlichen Vorschriften fachgerecht zu entsorgen.

Die fachgerechte Entsorgung obliegt dem Labor. Abgelaufene Reagenzien werden nicht vom Hersteller bzw. Vertreter zurück genommen.

## Vertrieb:

Hengler Analytik Siemensstr. 9 61449 Steinbach

## Pipetierschema – mit Probenstart

Reagenz auf 37°C erwärmen

Serum/Plasma	100 µl
Gebrauchslösung:	1000 µl

Mischen und nach 1 Minute die Extinktionszunahme messen, jede Minute und nach 3 Minuten lang messen. Aus den Extinktionsdifferenzen pro Minute ( Δ E/min.) einen Mittelwert bilden und in die Berechnung einsetzen.

## Berechnung

Wellenlänge:	Hg 405 nm
Schichtdicke	1 cm
Temperatur:	37°C
Verdünnungsgrenze:	500 U/l

U/l ( 37°C ) Fakt or

Reagenz Start	405 nm Δ E/min x	1368
Serum Start	405 nm Δ E/min x	1158

## Klinische Interpretation ( 37°C)

Für die Interpretation der Messergebnisse dient der Referenzbereich aus dem medizinischen Routinelabor.

Dieses Reagenz ist nicht für die Routinebestimmungen im Bereich der Labormedizin gemäß IVDD zertifiziert

Frauen :	38 U/l ( 0.63 µkat/l )
Männer :	55 U/l ( 0,92 µkat/l )
Neugeborene :	25 - 291 U/l
< 6 Monate	4 - 163 U/l
> 6 Monate	5 - 31 U/l

## Information

Das Verhältnis von intra / inter- individueller Variabilität beträgt ca. 0,4. Zwischen dem 30. und 50. Lebensjahr werden die höchsten Werte beobachtet, die dann (besonders bei Männern) wieder abnehmen. Bei übergewichtigen Erwachsenen sind erhöhte Gamma- GT Aktivitäten zu erwarten. Bei Patienten mit Verbrennungen steigt die Gamma- GT unmittelbar nach dem Unfall an und erreicht nach 10 bis 14 Tagen ihren Höhepunkt. Es besteht eine Korrelation zwischen dem Gamma- GT Anstieg und dem Ausmaß der Verbrennung. Eine erhöhte Gamma- GT -Aktivität wird häufig beobachtet bei: Diabetes mellitus, Hypertonie und verschiedenen neurologischen Erkrankungen.

## Literatur

1. Keller H., Clin.Chem.Lab.Diag. G.Thieme Verl. Stgt. ( 1978 ) 317
2. Richterich R., Colombo, J., Clin.Chem., S.Karger Verl. Basel (1978) 490
3. Sitzmann F.C. u. Wirschenk M. Der Wert der Best. der GGT im Serum von Kindern . Pädiat .pädol. 7 ( 1972) 145
4. Normalwerte , Schumann 2003

## Hersteller:

WAK-Chemie GmbH Siemensstr. 9 61449 Steinbach